



Lecaton

So wird's gemacht

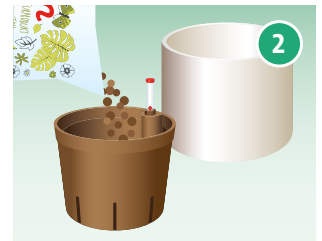
Das Umstellen von Pflanzen in Erde auf Hydrokultur ist kinderleicht. Alles, was Sie dazu benötigen (Übertopf, Kulturtopf mit Wasserstandsanzeiger – und natürlich Lecaton) bekommen Sie in Gartencentern oder in den Pflanzenabteilungen von Baumärkten.



1. Lösen Sie zuerst mit den Händen die lockere Erde von der Pflanze, die Sie umstellen möchten. Entfernen Sie dann unter laufendem Wasser vorsichtig und möglichst vollständig die restliche Erde von den Wurzeln. Hartnäckige Erdreste lösen sich, wenn man die Wurzeln über Nacht ins Wasser stellt.



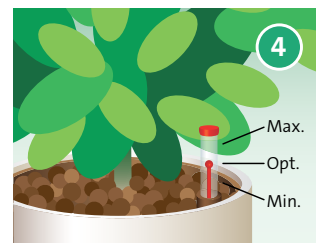
2. Eine Handvoll **Lecaton** kommt als Dränageschicht auf den Boden des Kulturtopfes mit Wasserstandsanzeiger.



3. Halten Sie die Pflanze mit den Wurzeln in den Kulturtopf und füllen ihn dann bis zum Rand mit **Lecaton** auf.



4. Gießen Sie die Pflanze jetzt so, dass der Wasserstandsanzeiger bis „**Optimum**“ ansteigt. Nachgegossen wird erst, wenn er auf „**Minimum**“ abgesunken ist. Nur vor einer längeren Abwesenheit, z. B. Urlaub, gießen Sie bis zum Wasserstand „**Maximum**“.



5. Nach etwa 14 Tagen bekommt die auf Hydrokultur umgestellte Pflanze ihren ersten Dünger. **Flüssigdünger** mischen Sie wie gewohnt unter das Gießwasser. Streufähigen **Langzeitdünger** gibt man in den Übertopf, setzt danach den Kulturtopf wieder ein und gießt die Pflanze bis „**Optimum**“.



Drei Körnungen für tausend Anwendungen



Das Anzucht-Substrat, Körnung **2–5 mm**, gibt Stecklingen und Jungpflanzen sicheren Halt.



Das Hydrokultur-Substrat der Körnung **4–8 mm** eignet sich für kleine und mittelgroße Gefäße.



Die Körnung **8–16 mm** ist das leichte Hydrokultur-Substrat für Groß-Gefäße.

Fibo ExClay Deutschland GmbH
Rahdener Straße 1 · D-21769 Lamstedt
Telefon: +49 4773 896-0
Mail: vki@fiboexclay.de